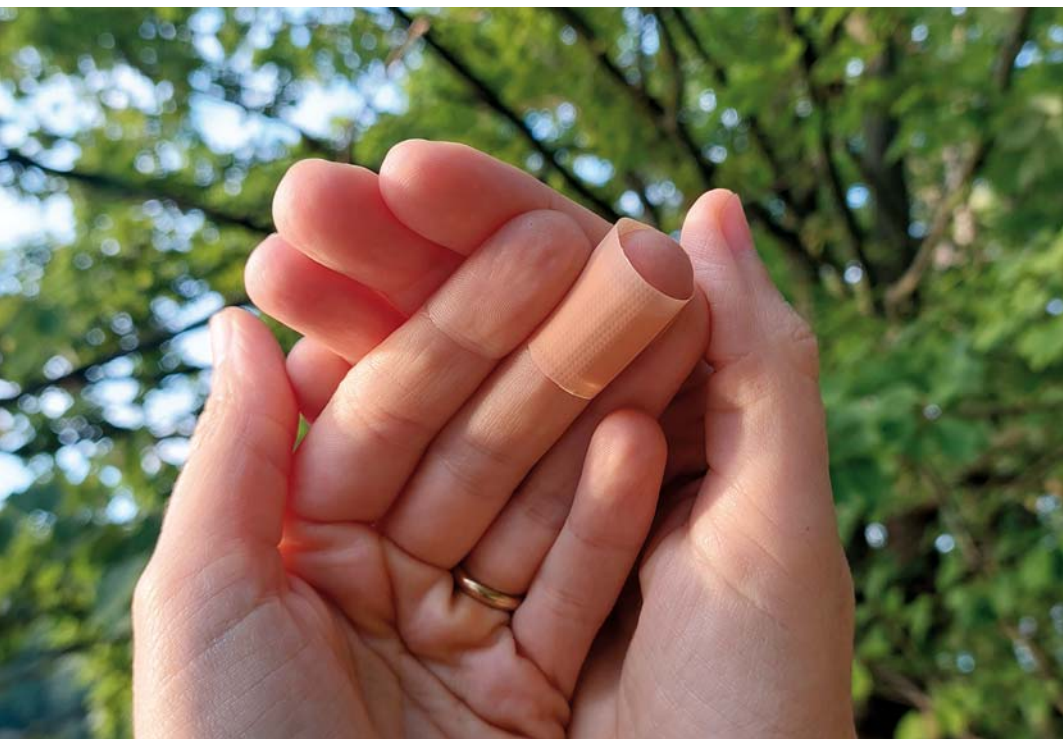


Kirchennachrichten

Wosadny list

Oktober | November 2025



JAHRESLOSUNG 2025

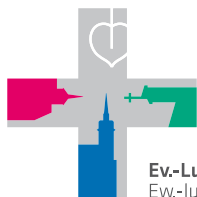
Prüft alles und behaltet das Gute!

1 THESSALONICHER 5,21

HESLO NA LĚTO 2025

*Pruwujće wšitko,
to dobre wobchowajće.*

1 TESALONISKICH 5,21



Ev.-Luth. Kirchspiel
Ew.-luth. wulkowosada
Bautzen-Budyšin



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Petri



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Michael



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Bautzen-Gesundbrunn

Monatsspruch für den Monat Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes ist mitten unter euch.**

Lk 17,21

**Jezus Chrystus praji:
Bože kralestwo je mjez wami.**

Lk 17,21

Monatsspruch für den Monat November 2025

**Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte
zurückbringen und das Verwundete
verbinden und das Schwache stärken.**

Ez 34,16

**Bóh praji: Ja budu zhubjene
pytać a zabłudžene přinjesu
wróco a zranjene zawobalu
a słabe posylnju.**

Hez 34,16

Gott spricht:

**Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen
und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.**

Ez 34,16



Vor einiger Zeit hatte ich mir mit heißem Öl eine kleine Wunde am Finger zugezogen. Ich hatte sie nicht weiter beachtet. Die Wunde wurde größer und fing an zu eitern. Ich machte ein Pflaster drauf, aber es wurde noch schlim-

mer. Mein Finger tat bei jeder Tätigkeit und Berührung weh. So ging ich zur Ärztin, die mir eine Wundbehandlung verschrieb.

Die Wunde wurde richtig gereinigt und mit einer Wundsalbe behandelt und verbunden. Man gab mir ein Rezept für Wundpflaster und Anweisungen, wie ich die Wunde pflegen sollte. Ich hielt mich daran, die Wunde wurde kleiner und mein Finger heilte.

Ich lernte aus dieser Erfahrung, wie wichtig es ist, auf die Wunden zu achten, sie zu desinfizieren und sie richtig zu behandeln. Wenn ich das nicht tue, werden sie größer, schmerzhafter und sind irgendwann unerträglich.

Sie haben das bestimmt selbst schon erlebt. Manche Wunden heilen nur sehr langsam, sie brauchen eine besondere Fürsorge, die körperlichen Wunden, wie die seelischen. Wenn mit uns etwas nicht in Ordnung ist, müssen wir uns dem zuwenden. Die Wunde Stelle im

Körper muss nicht nur gereinigt, sondern auch geschont und geschützt werden.

Der Prophet Ezechiel stellt Gott als fürsorgend dar, der auf die Wunden der anderen Rücksicht nimmt und genau weiß, was gemacht werden muss, wenn sich jemand verletzt hat.

An solch einen Gott zu glauben, bedeutet für mich zum einen eine Einladung, den eigenen Verletzungen mehr Aufmerksamkeit zu schenken und sich Zeit für die Heilungsprozesse zu nehmen. Zum anderen erinnert mich dieser Gott daran, dass auch die Menschen um mich herum verletzlich sind und Wunden mit sich tragen, die ihnen weh tun und sie beeinträchtigen und ich kann meinen Beitrag leisten, dass der oder die andere geschont und gepflegt wird und dessen Verletzungen besser heilen.

Wenn wir darauf achten, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass es allen besser geht. Ich vermute, gerade wenn die Tage wieder kürzer werden und es draußen kälter ist, sind wir sensibler und spüren stärker, wenn etwas nicht in Ordnung ist.

Ich wünsche Ihnen darum mit dem Monatsspruch für November Zeit, Geduld und Gottes liebevolle Zuwendung für sich und die Menschen, denen Sie begegnen.

Ihre Hanna Schramm

Inhalt

	Einladungen	4
	Berichte aus dem Gemeindeleben	11
	Kindergruppen	16
	Jugendgruppen und Offene Arbeit	19
	Gruppen und Kreise	22
	Kirchenmusik	24
	Informationen	27
	Diakonie	28
	Freud und Leid	30
	Gemeinschaften	31

Den Einleger mit der Gottesdienst-
übersicht finden Sie in der Heftmitte.

Symbole



-  Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Petri
-  Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael
-  Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gesundbrunnen
-  Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen

Termine für den Kalender

Montag, 20. 10. und 10. 11., 19.00–21.00 Uhr
Gemeindeabende:
Segen empfangen – Segen weitergeben
 Kirchgemeindehaus St. Petri Seite 5

Sonntag, 16. 11., 18.00 Uhr
Segensgottesdienst Michaeliskirche Seite 5

Sonntag, 26. 10., 18.00 Uhr
Puls – Glaube in Aktion / Tanzgottesdienst
 (neue Veranstaltungsreihe) Seite 6 und Rückseite
 Gemeindezentrum Gesundbrunnen

Sonabend, 22. 11., 19.00 Uhr Öffentl. Generalprobe
Ewigkeitssonntag, 23. 11., 17.00 Uhr Aufführung
Georg Friedrich Händel: Messiah HWV 56
 Maria-und-Martha-Kirche Seite 25

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de
 Redaktion Christiane Urban (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael), Elke Pucher-Katona (Gesundbrunnen)
 und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.
 Titelbild „Hände mit Pflaster“, Foto: Hanna Schramm

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (Dezember/Januar) ist der **5. November 2025**.

Herbstliedersingen



Sowohl beim Frühlingsliedersingen in der Gärtnerei Steglich als auch beim Abendliedersingen auf dem Taucherfriedhof kam die Frage: Gibt es denn auch ein Herbstliedersingen?

Jawohl, das gibt es! Am **16. Oktober, um 15.00 Uhr** findet die Andacht **im Martha-stift** als Herbstliedersingen statt. Consonare St. Petri lädt ein, mit gemeinsamen Gesang für ein schönes Jahr zu danken.

Evelyn Fiebiger

Bibelseminar 2025 – Christsein im Alltag



Das Christentum ist nicht nur eine Sache des Wissens und des Gefühls, sondern es ist auch aktives Tätigwerden. Im diesjährigen Bibelseminar geht es um die gemeinsame Erarbeitung von inneren Haltungen und praktisch realisierbaren Handlungen, die sich aus dem Evangelium Jesu Christi ergeben.

Das Seminar findet **jeweils Freitag, um 19.00 Uhr im Pfarrhaus St. Michael** statt, nur wegen des Reformationstages bereits am Donnerstag. Die Leitung liegt bei Pfarrer i. R. Jan Mahling. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch wird der zusammenhängende Besuch der Abende empfohlen.

Freitag, 24. Oktober	<i>Versöhnt</i>
Donnerstag, 30. Oktober	<i>Realistisch</i>
Freitag, 7. November	<i>Sorgenfrei</i>
Freitag, 14. November	<i>Selbstlos</i>
Freitag, 21. November	<i>Aktiv und passiv</i>
Freitag, 28. November	<i>Ansteckend</i>

Pfarrer i. R. Jan Mahling

80 Jahre Schubert-Chor-Bautzen e.V.

Anlässlich dieses Ereignisses gibt der Schubert-Chor-Bautzen e.V. am **Sonntag, 19. Oktober 2025, um 17.00 Uhr** ein Jubiläumskonzert **in der Michaeliskirche** Bautzen.

Aus seinem umfassenden Repertoire wird der Chor u.a. Teile der *Deutschen Messe* von Franz Schubert, Volkslieder und neu einstudierte Werke mit „Ohrwurmcharakter“ von John Rutter zu Gehör bringen, teilweise begleitet von der Organistin Filomena Kumpe. Traditionsgemäß werden auch Lieder gemeinsam mit dem Publikum gesungen.

Die bewährte Leitung liegt in den Händen von Jurij Strbenk. *Annerose Kieschnick*



Das Leben ist Veränderung ...



So auch in unseren Kirchgemeinden und Gemeindekreisen. Nach Jahren eines vertrauten Frauengesprächskreises darf nun etwas Neues wachsen.

Für den Austausch über Themen, die uns als Frauen bewegen, planen wir in unserem Kirchspiel gemeinsam eine neue Veranstaltungsreihe: **„Frauen, Gott und die Welt“**.

Um Ideen für dieses neue Format zu sammeln und den Weg zu beginnen, laden wir Interessentinnen zu einem ersten Treffen herzlich ein:

am 22. Oktober 2025, um 19.00 Uhr
ins Kirchgemeindehaus St. Petri,
am Stadtwall.

*Anne-Christin Herrmann
und das Vorbereitungsteam*



Zwei Gemeindeabende und ein Gottesdienst

Segen empfangen – Segen weitergeben

Ich will dich segnen



und du sollst ein Segen sein



Unter Gottes Schutz die neue Woche beginnen. Für viele Menschen ist der Segen das Wichtigste im Gottesdienst. In der Bibel finden sich zahlreiche Geschichten, in denen Menschen von Gott gesegnet werden. Manche sagen sogar: „An Gottes Segen ist alles gelegen“.

Aber was hat es mit diesem Segen auf sich? Kann Gottes Segen auch mal ausbleiben? Wie segnet Gott eigentlich?

Hier kommen wir ins Spiel. Eine der Segensmöglichkeiten Gottes geschieht durch Menschen. Er hat uns Menschen beauftragt, Segen weiterzugeben. Trauen Sie sich das zu? Wo und wie darf ich segnen? Hat die Art und Weise, wie ich lebe, etwas mit Segen zu tun?

Superintendent Tilmann Popp lädt alle am Segen Interessierten zu zwei Gemeindeabenden ein. Neben einer theologischen und praktischen Grundlegung stehen Ihre Fragen im Mittelpunkt.

Gemeindeabende
20. Oktober und 10. November, 19.00–21.00 Uhr
Kirchgemeindehaus St. Petri

Segensgottesdienst
16. November, 18.00 Uhr
Michaeliskirche

Themenabend zum biblischen Buch Ester



Der Themenabend ist eine gute Möglichkeit, in der Gemeinde anzudocken und sich mit anderen Menschen über Fragen des Glaubens auszutauschen. Am Mittwoch, den **29. Oktober**, gibt es wieder einen Themenabend. Diesmal beschäftigen wir uns mit dem Buch Ester, einem eher unbekannten Teil der Bibel. Pfarrer Weißflog hat sich intensiver damit beschäftigt und wird uns einen Einblick in dieses geheimnisvolle Buch geben. Wir treffen uns **um 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri** (Am Stadtwall 12).

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Puls – Glaube in Aktion

„Puls – Glaube in Aktion“ ist eine Veranstaltungsreihe, die dieses Jahr im Herbst startet. „Puls“ bedeutet Leben, Bewegung und spürbare Energie. Ein Pulsschlag ist Ausdruck davon, dass etwas lebendig ist – genauso wie unser Glaube und eine Kirche, die im Rhythmus des Lebens schlägt.



Unter der Überschrift „Puls – Glaube in Aktion“ machen wir den Herzschlag der Gemeinde hörbar und geben Raum für das, was uns bewegt. Wir wollen nicht nur über den Glauben reden, sondern ihn gemeinsam gestalten und leben – kreativ, offen, relevant. „Puls – Glaube in Aktion“ lädt ein, den eigenen Glauben praktisch werden zu lassen, auszuprobieren, mitzumachen und Neues zu wagen. Jede/Jeder ist eingeladen, sich mit seinen/ihren Ideen, Talenten und Fragen einzubringen. Ob mitten im Leben oder auf der Suche, ob lange dabei oder ganz neu – wir wollen gemeinsam entdecken, was Glaube

Termine der Fahrradwerkstatt



Die Öffnungszeiten für die Fahrradwerkstatt bis Jahresende sind der 24.10., 7.11., 21.11., 5.12. und 19.12. von 15.00 bis 16.00 Uhr für Kinder und Jugendliche und von 16.00 bis 17.00 Uhr für Erwachsene.

Fahrradspenden können zu den Öffnungszeiten des Mehrgenerationenhauses oder der Fahrradwerkstatt abgegeben werden. Bei Bedarf werden die Fahrradspenden auch abgeholt.

Telefon 8.00–17.00 Uhr: ☎ (01 62) 5 87 18 74

Ullrich Gast

heute bedeuten kann – für uns persönlich, für unsere Gemeinde und für unsere Stadt.

Pro Jahr sind etwa fünf bis sechs ganz unterschiedliche Angebote geplant. Los geht es mit einem **Tanz-Gottesdienst am Sonntag, den 26. Oktober**. Ansprechpartner/-innen für „Puls – Glaube in Aktion“ sind Aurelia Gutsche, Fränzi Straßberger, Claudia Damaschke und Pfr. Kay Weißflog.

Tanz-Gottesdienst



Im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe „Puls – Glaube in Aktion“ findet am Sonntag, den **26. Oktober, um 18.00 Uhr, im Gemeindezentrum Bautzen-Gesundbrunnen** ein besonderer Gottesdienst statt. Einer Bautzener Tradition folgend wollen wir diesen Gottesdienst mit einfachen meditativen Kreistänzen und Liedern feiern. Einander begegnen und in leichter Bewegung zur Ruhe kommen. Wer sich im Vorfeld etwas darauf einstellen möchte, ist herzlich eingeladen zu einer Vorbereitungsrunde um 17.00 Uhr im Gesundbrunnen, in der wir die Lieder und Tänze schon einmal üben.

Claudia Damaschke + Team



Familienkirche am Reformationstag

Am 31. Oktober 1517 nagelte Martin Luther ein Blatt mit 95 starken Sätzen an die Kirchentür in Wittenberg. Das war der Beginn der Reformation in Deutschland.

Wir laden herzlich ein zu einer Familienkirche am **Reformationstag, um 10.00 Uhr, in der Michaeliskirche**. Im Anschluss gibt es Kirchencafé mit Reformationsbrötchen.

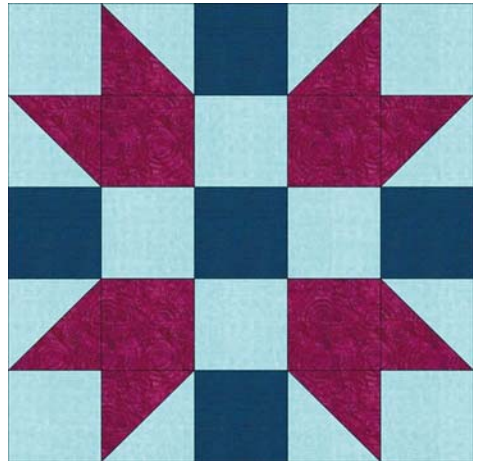


Ankündigung – Patchwork-Nähkurs: Frauen in der Bibel



Vom **7. bis 9. November 2025** laden wir herzlich zu einem besonderen Patchwork-Nähkurs in die Räume des Kirchgemeindehauses, Am Stadtwall 12 ein. Unter der Leitung von Katrin Reichelt, die zertifizierte Kursleiterin der Patchwork-Gilde e.V. ist, gestalten wir kreative Patchworkblöcke – inspiriert von Geschichten beeindruckender Frauen der Bibel, deren Wirken und Bedeutung oft übersehen wurde.

Neben dem Nähen ist Raum für Impulse, Austausch und gemeinsames Nachdenken über die jeweiligen Bibeltexte. Die gefertigten Blöcke können z.B. in Quilts, Kissen oder anderen Projekten weiterverwendet werden. Vielleicht entsteht am Ende sogar eine Patchworkgruppe in Bautzen?



Start ist am Freitag um 18.00 Uhr, Samstag ist der Kurs von 10.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr geplant.

Teilnahmegebühr: 90,00 €

Anmeldung unter:

anjawaise3@web.de bis 31. 10. 2025

maximale Teilnehmerzahl: 10

Nähere Informationen zu Materialbedarf gibt es nach Anmeldung per E-Mail.

Wir freuen uns auf ein kreatives und segensreiches Wochenende!

Katrin Reichelt und Anja Weise

Friedensdekade



Die ökumenische Friedensdekade begehen wir im Rahmen des Ökumenischen Friedensgebetes am Freitag, den 14. November, um 18.00 Uhr im Dom St. Petri und im Abendgottesdienst am Sonntag, den 16. November, um 18.00 Uhr in der Michaeliskirche. Am Buß- und Betttag laden wir zum Ökumenischen Gottesdienst um 10.00 Uhr in den Dom St. Petri ein.

Pfarrer Kay Weißflog



„Freiheit statt Gefängnis“ – Unterstützung für die Straffälligenhilfe

Spendensammlung der Diakonie Sachsen vom 14. bis 23. November 2025

Die diakonische Straffälligenhilfe steht mit ihren unterschiedlichen Angeboten allen straffällig gewordenen Menschen und ihren Angehörigen zur Seite – während und nach der Haft. Beratung, Begleitung und die Unterstützung von ehrenamtlich Engagierten schaffen Brücken zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Grundlage für die diakonische Straffälligenhilfe sind das Erwachsenen- und Jugendstrafrecht, das Sozialhilferecht sowie die christlichen Werte von Versöhnung, Annahme und Mitmenschlichkeit. Jeder Mensch verdient die Chance auf einen Neuanfang. Resozialisierung hilft nicht nur den Betroffenen, sondern macht unsere Gesellschaft sicherer und menschlicher. Ihre Spende ermöglicht ein Leben in Freiheit, Würde und Verantwortung.

So können Sie in Bautzen helfen:

Per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Straffälligenhilfe

Diakonie
Sachsen



© Diakonie Sachsen / D. Urban

Freiheit statt Gefängnis

Spendensammlung Straffälligenhilfe
für junge Menschen und Erwachsene

14. bis 23. November 2025



Bitte scannen und spenden!

www.diakonie-sachsen.de

Mit einer Spende bei der Sammlung auf dem Taucherfriedhof am 23. November (s. unten)
Oder mit einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

Danke – Nächstenliebe wirkt!

Sammlung auf dem Taucherfriedhof am 23. November



Auch in diesem Jahr findet die Spendensammlung am Ewigkeitssonntag auf dem Taucherfriedhof statt. Das Geld ist für die Straffälligenhilfe der Diakonie bestimmt (s. oben).

Ehrenamtliche Sammlerinnen und -sammler aus den Gemeinden des Kirchspiels Bautzen nehmen Ihre Spende entgegen.

Sie möchten unser Team verstärken? Dann melden Sie sich bitte bei Christiane Urban: telefonisch ☎ (0 35 91) 36 97 11) oder per E-Mail (christiane.urban@evlks.de).

Vielen Dank!





20. Rucksackaktion für Tansania mit nachhaltigen Neuerungen

im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz vom Martinstag, 11. 11. bis 3. Advent, 14. 12. 2025

Der Rucksack unserer 20. Aktion sieht etwas anders aus und wir sind glücklich darüber. Denn die komplette Herstellung der Schulrucksäcke ist jetzt bei unseren Partnern in Tansania möglich. Der Kirchenbezirk Meru-Süd hat sechs Näherinnen eingestellt. Sie produzieren die 4000 Rucksäcke. Der Einkauf von Heften, Stiften, Tassen usw. passiert vor Ort. Ehrenamtliche sind motiviert, die Rucksäcke mit den Materialien für den Schulanfang zu füllen. Damit ist ein gemeinschaftlicher Wunsch in Erfüllung gegangen. Personen aus unserem Partnerbezirk haben Arbeitsplätze und können ihre Familien fi-

nanziell unterstützen. Außerdem sparen wir die hohen Transportkosten.

Neue Ideen brauchen Begleitung, Vertrauen und Mut. Der Rucksack ist ein kleines Geschenk mit großer Wirkung. Doch mit jedem Schulrucksack wird Freude und die Chance auf ein besseres Leben verschenkt.

Bitte helfen Sie mit!

In ihrer Kirchgemeinde können sie sich über die Rucksackaktion informieren und mit einer Spende zwischen 17,00 €–20,00 € beteiligen.

Herzlichst grüßen

*Sup. Popp und Claudia Mickel-Fabian,
Vorsitzende der Partnerschaftsarbeit*



Trauerfeier für die Sternenkinder



Auch in diesem Jahr erinnern wir an die Sternenkinder und laden alle Eltern, Freunde/Freundinnen und Bekannten, die über den Verlust eines fehl- oder totgeborenen Kindes trauern, zu einer Abschiedsfeier in die **Taucherkirche** in Bautzen ein. Diese erfolgt am **Freitag, dem 21. November, um 14.00 Uhr.**

Im Anschluss daran geben wir den Sternenkindern das „letzte Geleit“ und begleiten sie zu ihrer Grabstelle, die die Oberlausitz-Kliniken zur Verfügung gestellt haben.

Bitte geben Sie die Nachricht an evtl. betroffene Eltern aus Ihrem Bekanntenkreis weiter. Dabei spielt die Zugehörigkeit zu einer christlichen Konfession keine Rolle.

Gerne stehe ich bei Bedarf für weitere Auskünfte zur Verfügung. Dazu ersehen Sie unten meine Kontaktdaten.

Ich freue mich, Sie bei der Trauerfeier begrüßen zu dürfen. *Herzlichst Ihr D. Lamprecht*

Pfr. Daniel Lamprecht, Klinikseelsorger

☎ (0 35 91) 3 63 24 78 oder per E-Mail:

daniel.lamprecht@oberlausitz-kliniken.de



Familiengottesdienst zum 1.Advent

Liebe Kinder, liebe Eltern,
in der Kirche beginnt das Jahr nicht am 1. Januar, sondern am 1. Advent.
Vier Wochen lang bereiten wir uns dann vor auf das Fest der Geburt Jesu.

Sein Freund Johannes erinnerte sich später, dass Jesus einmal über sich gesagt hat: „Ich bin als ein Licht in die Welt gekommen. Wer mir nachfolgt, der irrt nicht mehr im Finstern umher, sondern hat das Licht des Lebens gefunden.“

Deshalb zünden wir jeden Sonntag im Advent eine Kerze mehr auf dem Adventskranz an.

Auch in der **Maria-und-Martha-Kirche** wird es dann wieder einen großen Adventskranz im Altarraum geben. Am **Sonntag, den 30. November 2025, um 9.30 Uhr** zünden



congerdesign auf pixabay

wir im Familiengottesdienst die erste Kerze an. Mit bekannten und neuen Adventsliedern feiern wir den Beginn der Adventszeit und eines neuen Kirchenjahres.

Im Anschluss gibt es Kirchencafé.

Ihr seid herzlich eingeladen.

Arzgebirgischer Hutznohmd

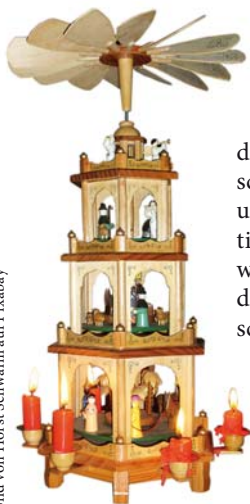


Bild von Horst Schwalm auf Pixabay

Glück auf, ihr Leit!
Wenn mer ewos immer wieder macht,
nennt mer des e Tradition. Dar arzgebirgische Hutznohmd bei uns is e schiene Tradition wurn. Heier gibt's wieder enn. Mer sei wieder im TiK. Ihr wisst schie: im **Kirchgemeindehaus unt'n im Kaller.**

Mir traffn uns dort am **Maan-tich, 1. Dezember, nachmittichs üm fimfe (17.00 Uhr).**

Mir dunne e bissl drzähl'n un singe, e paar Geschicht'n vierlas'n, un wos ze assen un ze trink'n gib't's ah.

Pfarrer Kay Weißflog



HERZLICHE EINLADUNG ZUM
FILMABEND



"ALL SAINTS"
GEMEINSAM SIND WIR STARK
Eine wahre Geschichte!

Wann?
24.10.2025 um 19:00 Uhr

Wo?
Landeskirchliche Gemeinschaft
Am Feldschlößchen 6 / 02625 Bautzen



Sommerfahrradwerkstatt im Mehrgenerationenhaus

In der zweiten Ferienwoche fand die Sommerfahrradwerkstatt statt. Wir konnten in dieser Woche dank der ehrenamtlichen Helfer viel erreichen. So wurde der Fahrradbestand durchgesehen und manch alter Drahtesel seiner Wiederverwertung zugeführt. Dennoch sind alte Fahrräder wichtig für uns. Denn manch Diamantrahmen ist langlebig und kann mit neuen Reifen versehen gut weiterfahren. Außerdem recyceln wir aus den alten Rädern wichtige Ersatzteile, die auf dem Markt nicht mehr erhältlich sind. Fahrradspenden wurden an Kinder, Jugendliche und Flüchtlinge abgegeben. Auch Mitarbeitende, die befristet oder auch zeitweise



ein Fahrrad benötigen, konnten wir mit einer Ausleihe unterstützen. Zum Abschluss räumten wir die Werkstatträume gründlich auf und schafften Platz für Neues. *Ullrich Gast*

Kunstgenuss im Gespräch – ein Dreiklang aus Musik, Bild und Text



Über die Veranstaltung vom 8. August 2025 zur Ausstellung „Ich glaube! Ich glaube? Christus heute und hier“.

Gut gefüllt war das Südschiff des Doms St. Petri am Freitagnachmittag zum Gespräch über die Ausstellung mit Werken von Almut Zielonka und Christian Schramm. Umrahmt von Orgelmusik sprachen die Autoren über ihre gemeinsame Ausstellung. Zu den Gemälden von Almut Zielonka stellte Christian Schramm seine Texte. Ruhige, nicht aufgeregte und nicht aufregende Bilder zu biblischen Geschichten wollte Almut Zielonka malen. Erst nach vielen Schaffensjahren fand sie die Möglichkeit, dies auszudrücken, erläuterte die Künstlerin. Christian Schramm, der die Veranstaltung eröffnete, erklärte, dass die Kunst Möglichkeiten gibt, ohne Rede etwas auszudrücken und darzustellen, für das die Worte fehlen. Sowohl in Bildern als auch in Gedichten lassen sich Gedanken, Gefühle und Eindrücke mitteilen, die dem Betrachter und Leser Raum zum Nachdenken geben. Er ist aufgerufen zu interpretieren und seine eigene Vorstellung über das, was er wahrnimmt, zu entwickeln. In der folgenden Dis-



kussion äußerten die Gäste ihre Einschätzung zu den Werken und stellten Fragen. Dadurch entwickelten sich interessante Gespräche, die vielfältige Perspektiven auf einzelne Bilder warfen und so den Blick auf die Werke erweiterten. In den Gesprächen und Beiträgen sind auch Aspekte des Glaubens an Gott und die Bedeutung, die der Glaube und die Beschäftigung damit für den Einzelnen haben, zum Ausdruck gekommen. Glaube ist nichts Statisches. Der Glaube an und die Beziehung zu Gott entwickeln sich. Die Ausstellung hat die Möglichkeit geboten, dazu für sich Neues zu erfahren und zu erahnen.

Reinhard Schade



Einführungsgottesdienst Pfarrerin Schramm

Am 17. August 2025 fand der erste Gottesdienst mit Pfarrerin Hanna Schramm als Open-Air-Kirchspielgottesdienst im Gesundbrunnen statt. Anschließend moderierte der Superintendent in einer Grußstunde eine Begegnung mit Menschen aus dem alten und neuen beruflichen Umfeld. Mit großer Freude konnte Pfarrerin Schramm Geschenke entgegennehmen, die mit den Besonderheiten der Oberlausitz und der Region verknüpft sind. Die vielen Besucher, Gemeindeglieder, Freunde und Berufskollegen kamen sich dann beim nachfolgenden Kaffeetrinken und Kuchenessen näher. Die Kinder erfreuten sich an Menschelbrause und Würstchen und nutzten die Freiheiten des Mehrgenerationenhauses und des Außengeländes für ausgiebiges Toben und Spielen. Der Gottesdienst und anschließende Austausch fanden in einer herzlichen Atmosphäre der Begegnung und der Freude auf einen Neubeginn statt.



Die Kirchgemeindevertretung Gesundbrunnen bedankt sich bei allen Mitwirkenden des Kirchspiels und den Ehrenamtlichen des Mehrgenerationenhauses für diesen wunderschönen Sonntag.

*Ullrich Gast
Kirchgemeindevertretung*

Danke



Es war für mich ein wunderschöner Nachmittag und erster Gottesdienst, den wir gemeinsam feiern durften. Ich danke allen Helferinnen und Helfern, der Kirchgemeindevertretung, den Ehren- und Hauptamtlichen des MGH, die so fleißig alles vorbereitet und reichlich für das leibliche Wohl gesorgt haben. Auch danke ich Superintendent Tilmann Popp und allen anderen Kollegen, Pfarrern und Pfarrerninnen, sowie Kirchenmusikern, Posaunenchor und Vokalensemble Neue Welt und der ganzen Gemeinde im Kirchspiel für die Gestaltung und lockere Stimmung im Gottesdienst und danach. Ich fühle mich von allen sehr willkommen geheißen und beginne nun gesegnet und gestärkt meinen Dienst in der Hoffnung, dass wir einige Apfelsinen, Äpfel und Pflaumen der Liebe Gottes und des gelebten Glaubens gemeinsam ernten werden!

Hanna Schramm

M-25-Stelle in Gesundbrunnen

Mit der halben M-25-Stelle umfasst mein Aufgabenbereich die Annäherung und missionarische Arbeit im Stadtteil vor Ort, im Gesundbrunnen. Die Gemeinde hat dafür ein Grundgerüst erarbeitet, in dem deutlich wird, was diese Arbeit umfassen soll. Sie soll vor allem mit Ihnen, den Gemeindemitgliedern, gemeinsam gestaltet werden. Darum möchte ich Sie einladen sich bei mir zu melden, wenn Sie Ideen haben, mitmachen wollen oder auch erst einmal näher verstehen wollen, was die Arbeit eigentlich beinhalten soll. Ich freue mich auf Sie, Ihre Ideen, Talente und die Zusammenarbeit.

Hanna Schramm
hanna.schramm@evlks.de
oder ☎ (0 35 91) 67 05 13



Sommerliche Chorfeier

Zusammen Singen und Musizieren – dies führt Woche um Woche Frauen und Männer in unseren Gemeinden zusammen. Es ist ein Schatz und eine Freude. Am 17. August mündete dies in ein kleines musikalisches Sommerfest im Garten von St. Michael ein.

Nach dem Singen und Musizieren stellte sich unsere Kantorin Yuko Ikeda in feschem Outfit an den Grill. Brot und Salate wurden von Chormitgliedern mitgebracht. Unter Anleitung von Claudia Damaschke wurde getanzt. Ein Abend in harmonischer Gemeinschaft wird allen in guter Erinnerung bleiben.

Andreas Höhne



Ehrenamtsdank St. Petri



Am 22. August gab es im Hof des Kirchgemeindehauses St. Petri einen Dankeschön-Abend für alle, die sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren. Und schon der erste Blick hat gezeigt: es sind viele! Es gab fröhliche Musik von den „Aufgeweckten Gartenklängen“, ein leckeres Buffet, zubereitet von den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (als ein kleines Zeichen des Dankes). Die Junge Gemeinde hatte ihre Bar mit nichtalkoholischen Cocktails aufgebaut. Es war ein fröhlicher Abend. Danke an alle, die gekommen sind. Und auch allen, die es nicht geschafft haben, rufen wir ein großes DANKE zu für alle Arbeit in unserer Gemeinde.

Christian Tiede





Schanzengottesdienst in Blösa – 23. August 2025



Eigentlich lechzte die Oberlausitz inmitten von heißen Augusttagen nach Regen. Als es dann samstäglich regnete, geriet der geplante Schanzengottesdienst im wahrsten Sinne des Wortes ins Schwimmen. Doch der Posaunenchor war spielentschlossen angereist. Dazu einige Gottesdienstbesucher, die auf ein Zeitfensterchen ohne Regenschauer hofften. Bis zuletzt blieb dies vage. Doch kurzentschlossen einigte sich die versammelte Gemeinde. Statt der Blösaer Schanze war es diesmal der Parkplatz. Heckklappen der Autos wurden zum Dach. Der Kofferraum zur Kirchenbank. Gut beschirmt wurde der Posaunenchor dirigiert und mit Freude in die Lieder eingestimmt. Alles etwas anders als gedacht, doch auf seine Weise gesegnet. *Andreas Höhne*



5. Tomaten-Paprika-Tag im Gesundbrunnen



Am 24. August 2025 fand am Mehrgenerationenhaus im Gesundbrunnen bei schönem Wetter der Tomaten-Paprika-Tag statt. Aller zwei Jahre ist dieses Fest und wird vom Team des Mehrgenerationenhauses und dem Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt organisiert.

Es wurden wieder viele samenfeste Tomatensorten ausgestellt, die sortenrein aus Saatgut gezogen werden können. Dieses Jahr waren auch reichlich Chilis und Paprika zu bewundern. Das Interesse daran war groß. Auch andere Obstsorten und Gemüse wurde gezeigt.

Bei Kaffee und Kuchen konnten viele interessante Gespräche geführt werden. Den Kuchenspenderrinnen gebührt dafür ein herzliches Dankeschön!

Die mit 671 g schwerste und die nach Meinung des Publikums schönste Tomate, eine „Pascal de Picardie“, wurden wieder prä-



miert. Die schwerste Tomate wog 730 g, der Preis ging in die Meißner Gegend.

Ein interessanter Vortrag über den Wert der Sortenvielfalt bei Gemüse fand großen Anklang. Es überrascht immer wieder, wie reichhaltig und vielfältig die Schöpfung ist.

Dr. Matthias Berger



Gottesdienst zum Altstadtfest – 31. August 2025

Unter dem Motto „Kunstvoll. Verschieden. Geeint.“ – fand der diesjährige Gottesdienst zum Altstadtfest auf dem Wendischen Kirchhof statt. Beschenkt mit freundlichem Wetter kamen wieder mehrere Hundert Menschen im kunstvoll-historischen Ambiente von Wasserkunst und Michaeliskirche zusammen. Der Posaunenchor des Kirchspiels Bautzen begrüßte mit vertrauten Chorälen die Besucherinnen und Besucher aus den verschiedenen Kirchgemeinden und christlichen Gemeinschaften Bautzens. Über allem lag ein ökumenischer Geist der Verbundenheit durch den gemeinsamen Glauben an Jesus Christus. Musikalische Vielfalt war zu erleben. Die Band der Josuagemeinde begleitete den Gesang. Kinder der Montessorischule brachten sich nach dem Kindergottesdienst mit anderen Kindern aus den Gemeinden singend ein. Die Predigt wurde im Miteinander von verschiedenen Predigenden gehalten.

Ein intensiver Gedankenaustausch hatte uns als Team im Vorfeld zusammengeführt. Dabei war herausgearbeitet worden, dass Gott diese Welt und seine Menschen auf eine vielfältige Weise geschaffen hat. Diese Vielfalt verleiht unserer Welt besondere Schönheit. Doch Menschen vertreten oft individuelle Ansprüche, möchten sich durchsetzen



und behaupten. Daraus entstehen Konflikte. All dieses ist menschlich. Besonders deutlich wird dies auch im sog. „Rangstreit der Jünger“ (Lk. 22,24–26). Doch zum anderen ist es gerade Jesus, der diese verschiedenen Menschen berufen hat und sie in ihrer Unterschiedlichkeit akzeptiert und immer wieder zusammenführt.

Liegt darin nicht ein wichtiger Impuls gerade für unsere Zeit, für unsere Stadt? Das Miteinander gerade als Christinnen und Christen zu suchen und zu wagen?

Dieser Gottesdienst inmitten der Altstadt zeugte in seiner bunten Vielfalt von der Kraft des Glaubens für ein gutes Miteinander.

Danke an alle, die diesen Gottesdienst mitgestaltet und hoffnungsvoll mitgefeiert haben!

Andreas Höhne



Mädchenkreativfreizeit vom 6. bis 12. Juli 2025

Eine segensreiche, kreative und fröhliche Woche in wundervoller Gemeinschaft durften 26 Mädchen aus unserem Kirchenbezirk dieses Jahr wieder in Lückendorf erleben. Zum Thema „Lasst uns feiern“ haben wir uns jeden Tag mit einem Fest des Kirchenjahres beschäftigt. Wir haben Weihnachten, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten gefeiert und die Bedeutung von Karfreitag für unser Leben erfahren. Die Mädchen hatten viel Freude beim Tanzen, Nähen, Basteln, Singen und Spielen. Es ist ein Geschenk, den Tag mit einer Morgenandacht in der Kirche zu beginnen und ihn am Abend mit Gebet zu beenden. Danke an alle, die diese wundervolle Zeit mitgestaltet haben.

Heike Wilk



„Sommer, Sonne, Draußensein“



Unter diesem Motto verlebten wieder Kinder der Kinderkirche von St. Petri die erste Sommerferienwoche im Kirchgemeindehaus in Weigersdorf. Auf der Wiese neben der Kirche konnten wieder Zelte aufgebaut und gecampt werden. Bei Sport und Spiel auf dem Abenteuerspielfeld, beim Wandern in die Hohe Dubrau, bei kreativen Angeboten und bei der obligatorischen Wasserschlacht verging die Zeit wie im Fluge.



Jeden Morgen gab es eine Andacht in Form einer Familienkirche mit einer biblischen Geschichte für den Tag. Ein Highlight war auch die Schatzsuche nach der verschwundenen Pyramide. Ein herzliches Dankeschön für ihr großes Engagement geht an mein Team der Betreuerinnen und Betreuer: Emilia Alber, Lisa Kubenz, Priska Marschall, Josephine Marschall und Dominik Hüfner. **Zum Vormerken:** Unsere nächste Kinderfreizeit in Weigersdorf findet vom **5. bis 10. Juli 2026** statt.

Robert Marschall



Martinsfest

Herzliche Einladung für Groß und Klein am **Montag, 11. November 2025, 17.00 Uhr auf dem Fleischmarkt vor dem Dom St. Petri.**

Wir wollen gemeinsam Martinslieder singen. Anschließend folgen wir mit unseren Laternen dem Martinssreiter durch die Altstadt von Bautzen. Beim Martinsspiel können wir erleben, wie wichtig Teilen ist - und es anschließend mit einem Martinshörnchen gleich praktisch anwenden. Der Erlös des Martinsfestes kommt wieder einem karitativen Zweck zugute.



© Gabriele Pohl, Reclamebüro /
Kindermissionswerk

„Tour de Stausee 2025“



Am Samstag, den 23. August 2025 trafen sich Teens der Jungschar von St. Petri zu einer Willkommen(zurück)-Radtour um die Bautzener Talsperre. Manche hatten auch ihre Geschwister und Eltern mitgebracht. Trotz kräftigem Wind und nördlich und südlich vorbeziehender Regenfronten hatten

wir eine schöne und abwechslungsreiche Tour. Wir ließen sie im Lutherhaus mit einem leckeren Kuchenbuffet und Tischkicker gemütlich ausklingen. Vielen Dank für die mitgebrachten Köstlichkeiten und an Jonas Heier und Peter Stürzner für die Tourbegleitung.

Robert Marschall



KinderKirche



Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungchar in St. Petri im Schuljahr 2025/2026

Kinderkirche im Lutherhaus Goschwitzstraße 28, EG

montags

16.00–17.00 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30–16.30 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr Klasse 1–2
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr Klasse 3–4
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

Kinderkirche im Hort der Sorbischen Grundschule

donnerstags

14.45–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.40 Uhr im Hort abgeholt.)

Jungchar im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28

donnerstags

17.00–18.00 Uhr Klasse 5–6

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www.st-petri-bautzen.de.



Adventsbasteln

Alle Kinder und auch ihre Eltern und Großeltern sind wieder ganz herzlich eingeladen zum Adventsbasteln am **6. Dezember 2025 von 15.00 bis ca. 17.30 Uhr** ins **Gemeindehaus St. Michael**. Wir wollen bei Kaffee, Kinderpunsch und Gebäck kreativ sein und das Miteinander genießen.

Heike Wilk



Christenlehre

Mo

Gemeindehaus St. Michael
14.30–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Mi

Gemeindehaus St. Michael
14.30–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Kleinwelka, im Pfarrhaus der Brüdergemeine
16.15–17.15 Uhr

Do

Gemeindehaus Gesundbrunnen
15.15–16.15 Uhr
(Kinder aus der Grundschule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis

Gemeindehaus St. Michael
16.00–17.00 Uhr Klasse 5–6
Jungengruppe

Mo 3. 11. + 17. 11. + 1. 12.
Mädchengruppe
Mo 27. 10. + 10. 11. + 24. 11.

Wochengottesdienst
mit dem Kindergarten St. Michael Auritz
Do 23. 10. 9.00 Uhr
Michaeliskirche

Kinderkreis

Gemeindehaus St. Michael
9.00–11.00 Uhr Kinder 3–8 J.
Sa 25. 10. + 8. 11. + 22. 11.

Kontakt:
Gemeindepädagogin Heike Wilk



Kinder- und Jugendzentrum TiK

Am Stadtwall 12

www.st-petri-bautzen.de/tik-treff-im-keller



Neu im TiK

Hey, ich bin Luca und der neue FSJler im TiK.

Seit 11. August unterstütze ich das TiK sowie die Kinderkirche tatkräftig. Ich bin 19 Jahre und habe dieses Jahr mein Abitur am

Sorbischen Gymnasium gemacht. Ich bin super gerne an der frischen Luft und bin sehr kreativ. Ich zeichne sehr gerne und habe mich bereits an Graffiti ausprobiert. Weiterhin treffe ich sehr gerne meine Freunde und bin leidenschaftlicher Volleyballspieler. Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr im TiK und darauf, die Kinder und Jugendlichen kennenzulernen.

Adventsmarkt im TiK – Mitmachen möglich

Am 4. Advent findet wieder unser Adventsmarkt im Kinder- und Jugendzentrum TiK statt – ein kleiner „Last-Minute-Geschenkemarkt“ für besondere handgemachte Geschenke. Wer als Künstler/-in oder Handwerker/-in Lust hat, eigene Produkte an einem Stand zu verkaufen, kann sich unter Kontakt@tik-bautzen.de melden.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich über 15 Ausstellerinnen und rund 150 Besucher/-innen genossen die gemütliche Atmosphäre.

Jugendarbeit im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen

Otto-Nagel-Straße 3

www.mgh-bautzen-gesundbrunnen.de/pages/kinder-und-jugendliche.php



Aktionstage in den Sommerferien

Eine Woche voller Energie, Gemeinschaft und guter Laune! Auch in diesen Sommerferien durften wir im Mehrgenerationenhaus wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche zu unseren Aktionstagen begrüßen. Zusammen wurde gekocht, gespielt, gelacht – und natürlich auch Neues erlebt. Ein besonderes Highlight war der Besuch im Hallenbad Hoyerswerda. Ebenso unvergesslich blieb die Übernachtung mit Spielen, spannenden Geschichten und einem gemütlichen Lagerfeuer, die für Abenteuerstimmung sorgte.

Toni Lange

Sommerfest mit Familie

Den Auftakt der Aktionstage bildete unser Sommerfest, zu dem auch Eltern und Verwandte eingeladen waren. Bei strahlendem Wetter wurde gegrillt, geplaudert, gespielt und sogar Kanu gefahren. Die Freude über das gemeinsame Erleben war überall spürbar – eine Ferienwoche voller prägender Erinnerungen, die uns noch lange begleiten wird.

Toni Lange

Stadtranderholung in den Sommerferien

Wie in jedem Jahr fand in der ersten Woche der Sommerferien (30. Juni – 4. Juli) die Stadtranderholung der Schulsozialarbeiter im Mehrgenerationenhaus statt. 15 Kinder aus der Curie-Grundschule, Max-Militzer-Grundschule, Allende-Oberschule, und Förderzentrum verbrachten dabei gemeinsam eine Woche ganz im Zeichen des Sommers. Nach einem Kennenlernen und gemeinsamen Aktivitäten rund um das Mehrgenerationenhaus waren vor allem die Freibäder in Burkau und Cunevalde die Ausflugsziele. Neben den Ausflügen in die Freibäder der Region entdeckten wir die Natur im Fischereihof Kleinholtscha. Beim Keschern und Beobachten konnte aber auch so mancher Sprung in den Fluss gewagt



werden. Der Sommer zeigte sich von seiner besten Seite, so dass Baden und gemeinsames draußensein die beste Beschäftigung waren. Am letzten Tag wurde dann noch mit Wellness und einer Expedition in den Stadtteil die Woche beendet.

Die nächste Stadtranderholung findet vom 6. bis 10. Oktober in den Herbstferien statt.

André Petzold



Hallo,



ich bin Marcus und habe ab September die Stelle des Streetworkers am Skatepark im Gesundbrunnen. Ich bin in Bautzen geboren und aufgewachsen, wohne derzeit in Dresden. Ich habe viel Erfahrung in unterschiedlichsten Berei-

chen der sozialen Arbeit gesammelt und möchte nun auch mal in die Straßensozialarbeit eintauchen. Da ich nach wie vor selbst Skateboard fahre und viel vom pädagogischen Potential von Rollsportarten im Allgemeinen halte, freue ich mich sehr auf die Möglichkeiten meiner neuen Arbeitsstelle.

Marcus Döring

Treffpunkte

Öffnungszeiten im TiK

Montag	13.00–16.30 Uhr
Dienstag	13.00–18.00 Uhr
	18.00–20.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch	15.30–18.00 Uhr Konfirmandenarbeit
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	13.00–18.00 Uhr

ACHTUNG Wochenpläne findet ihr / finden Sie bei Instagram/facebook oder auch bei uns im und am Haus (Aufsteller; Pinnwände) bzw. können telefonisch erfragt werden!

facebook Offene Tür Tik-Bautzen
instagram tik.bautzen



Junge Gemeinde im TiK

Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels **jeden Dienstag 18.00–20.30 Uhr**



Konfirmandenarbeit St. Petri

Klasse 7 **Mi** 15.30–16.30 Uhr
 Klasse 8 **Mi** 16.45–17.45 Uhr



Konfirmandenarbeit St. Michael/Gesundbrunnen

Konfi-Projekt (7. und 8. Klasse)
Sa, 25. 10. ab 9.00 Uhr **im Gesundbrunnen**
Sa, 29. 11. ab 9.00 Uhr **in St. Michael, Pfarrhaus**

Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreff im Mehrgenerationenhaus

Mo, Di, Do und Fr	14.00–18.00 Uhr		
Montag	15.00–16.00 Uhr	Kids-Tanzgruppe	Mehrgenerationenhaus, Saal
Montag	16.00–17.30 Uhr	Teens-Tanzgruppe	Mehrgenerationenhaus, Saal
Dienstag	15.00–17.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe	Mit Anmeldung!
Freitag	13.30–15.00 Uhr	Probe der Jugendband	Mehrgenerationenhaus, Saal

Instagram: offener_treff_mgh

Mobil: +49 159 067 441 29



Gemeinde- und Hauskreise



Folkstanz für alle	Mo	19.00	TiK, Saal
Themenabend	Mi, 29. 10.	19.00	Kirchgemeindehaus St. Petri themenabend.ksp.bautzen@gmail.com
Gemeinsames Kochen			TiK Infos bei Tanja Stöcker, tanja.stoecker.2015@gmail.com

Senioren

Treff ab „60“	Di, 21. 10. + 18. 11.	14.30	Kirchgemeindehaus St. Petri
----------------------	-----------------------	-------	-----------------------------

Helferschaften

Helferschaft Pfr. Tiede	Di, 28. 10. Di, 2. 12.	15.30 15.00	Kirchgemeindehaus St. Petri Adventshelferschaft Kirchgemeindehaus St. Petri
Helferschaft Pfr. Weißflog	Do, 30. 10. Di, 2. 12.	15.00 15.00	Haus Immisch Adventshelferschaft Kirchgemeindehaus St. Petri

Bibelstunden und Andachten



Salzenforst	Mi, 1. 10. + 5. 11.	15.00	Gemeinderaum (Feuerwehr)
Lubachau	Mi, 22. 10.	19.00	bei Fam. Mimuß (im Gasthaus)
Gebetskreis für „Christen in Not“	jeden Montag	19.00	Luthersaal
Frauendienst	Do, 9. 10. + 6. 11.	14.00	Pfarrhaus St. Michael
Bläserandacht	So, 23. 11.	15.00	Michaelisfriedhof

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Bibelstunde	Di, 14. 10. + 25. 11.	15.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00–11.00	Gemeindehaus
Gebet für unser Land	Do, 2. 10. + 6. 11.	19.00	Gemeindehaus
Gemeindegebet	Do, 16. 10. + 20. 11.	19.00	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do	17.30–18.15	Gemeindehaus
Seniorenvormittag	Di, 7. 10. + 21. 10.	9.30	Gemeindehaus
	Di, 4. 11. + 18. 11. + 2. 12.		
Taizégebet NEU	Di, 18. 11.	19.00	Gemeindehaus

Begegnungen im Mehrgenerationenhaus

Familiencafé	Mi	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus
Keramikkreis	Mi	19.00–21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.
Krabbelgruppe	Do	9.30–11.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Meditativer Tanz	Di, 7. 10. + 4. 11. + 2. 12.	14.00	Gemeindehaus
Nähwerkstatt	Di	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Offener Kinder- u. Jugendtreff	Mo, Di, Do, Fr	14.00–18.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Offener Mittagstisch	Mo–Fr	12.00–13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Sonntagscafé	So	14.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal

Andachten und Gottesdienste



Altenpflegeheim Haus Oststadt	Di, 21. 10. (kath.)	10.30	Joh.-R.-Becher-Straße 1a
	Di, 25. 11. (ev.)	10.30	Joh.-R.-Becher-Straße 1a
Altenpflegeheim Haus Immisch	Mi	10.00	Dr.-S.-Allende-Straße 106
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	nach Absprache		Erich-Pfaff-Straße 10
Marthastift	Do	15.00	Karl-Liebnecht-Straße 14
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Fr, 10. 10. + 7. 11.	10.00	Gottesdienst
	Mi, 8. 10.	10.00	Bibelstunde
Pflegeheim Vitanas	Mi, 22. 10. + 26. 11.	10.00	Gottesdienst
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	So, 5. 10.	10.40	Gottesdienst
Gehörlosengottesdienst	nach Absprache	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen:

Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr und 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16

Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise

erhalten Sie Auskunft unter ☎ 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Karl-Liebnecht-Straße 7, 02625 Bautzen

Gottesdienstmusik

16. Sonntag nach Trinitatis, 5. Oktober

- 10.30 Dom St. Petri**
Choralbearbeitungen
zu Osterliedern
Michael Vetter (Orgel)

17. Sonntag nach Trinitatis, 12. Oktober

- 10.00 Maria-und-Martha-Kirche**
Georg Friedrich Händel (1685–1759)
„Wie lieblich ist der Boten Schritt“
Katharina Salden (Sopran)
Michael Vetter (Orgel)

18. Sonntag nach Trinitatis, 19. Oktober

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
Blockflötenensemble St. Petri
Susanne Ritscher (Leitung)

19. Sonntag nach Trinitatis, 26. Oktober

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
Melchior Franck (1579–1639)
„Warum denket ihr so Args
in euren Herzen“
Evang. Kantorei St. Petri
Michael Vetter (Orgel)
- 10.30 Dom St. Petri**
Gospelchor
Sophie Heinitz (Leitung)

Reformationstag, Freitag, 31. Oktober

- 10.00 Dom St. Petri**
Traugott Fünfgeld (* 1971)
„Fanfare“
Posaunenchor
im Kirchspiel Bautzen
Yuko Ikeda (Leitung)

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahrs, 9. November

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
Michael Schütz (* 1963)
„Freunde, dass der Mandelzweig“
Chor am Vormittag
Michael Vetter (Orgel)

Vorletztter Sonntag des Kirchenjahrs, 16. November

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
Streichquartett der Kreismusikschule
Bautzen
Caroline Koksche (Violine)
Magdalena Vetter (Violine)
Sara Baumgärtel (Bratsche)
Magdalena Mörl (Violoncello)
Michael Vetter (Orgel)
- 10.15 Gesundbrunnen**
Walter Hawkins (1949–2010)
„Going up Yonder“
Kirchenchor St. Michael
und Gesundbrunnen
Yuko Ikeda (Leitung)
- 18.00 St. Michael**
„Du sollst ein Segen sein!“
Instrumentalisten des Ev.-Luth.
Kirchspiels Bautzen laden zum
Mitsingen ein
Evelyn Fiebigler (Leitung)

Buß- und Betttag, Mittwoch, 19. November

- 10.00 Dom St. Petri**
Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901)
aus *Religiöse Gesänge* op. 157
Stephanie Hauptfleisch (Alt)
Michael Vetter (Orgel)

Ewigkeitssonntag, 23. November

- 9.00 St. Michael**
Werke von Johann Sebastian Bach u. a.
Consonare St. Michael
Yuko Ikeda (Leitung)
- 10.30 Dom St. Petri**
Lieder aus dem Gesangbuch
Bach-Schemelli
Sarah Keller (Sopran)
Michael Vetter (Orgel)

Konzerte

Freitag, 3. Oktober

16.00 Dom St. Petri
ORGELKONZERT
 Werke von Otto Malling,
 Felix Mendelssohn Bartholdy
 und Pietro Yon
 Theophil Heinke (Waltershausen,
 Orgel)

Donnerstag, 16. Oktober

19.30 Dom St. Petri
KONZERT
 „*Hammerschmidt auf Reisen*“
 Werke von Andreas Hammer-
 schmidt (1611–1675)
 Collegium Canorum Lobaviense
 Ensemble Musicantica
 auf historischen Instrumenten
 KMD Christian Kühne (Löbau,
 Leitung)
 In dem Konzert mit teils doppel-
 chörigen Motetten anlässlich
 des 350. Todestags von Andreas
 Hammerschmidt werden die
 Ensembles in unterschiedlichen
 Aufstellungen an verschiedenen
 Orten im Dom St. Petri musizieren
 und so den ganzen Raum zum
 Klingen bringen.

Sonnabend, 8. November

19.00 Dom St. Petri
ORGELKONZERT
 Romantische Orgelmusik
 von Felix Mendelssohn Bartholdy,
 Nils W. Gade, Charles Marie Widor
 Michael Vetter (Orgel)

Ewigkeitssonntag, 23. November

14.00 Taucherkirche
MUSIK UND TEXTE
 N.N. (Orgel)

Maria-und-Martha-Kirche

Georg Friedrich Händel (1685–1759)

Messiah HWV 56

Sonnabend, 22. November,
19.00 Uhr Öffentliche Generalprobe
Ewigkeitssonntag, 23. November,
17.00 Uhr Aufführung

Gerlinde Sämann (Augsburg, Sopran)
 Stephan Kunath (Dresden, Altus)
 Bernhard Berchtold (München, Tenor)
 Johannes G. Schmidt (Dresden, Bass)
 Evang. Kantorei St. Petri
 Ensemble auf historischen Instrumenten
 Michael Vetter (Leitung)

Proben

*Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und
 Mitsänger in der Kurrende und Vorkurrende.*

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter
 donnerstags 16.00–16.30 Uhr
 im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter
 donnerstags 17.00–17.45 Uhr
 im Kirchgemeindehaus St. Michael

Proben im Kirchgemeindehaus St. Petri:

Kantorei St. Petri
 donnerstags 19.00–21.30 Uhr

Gospelchor
 dienstags 19.00 Uhr

Consonare St. Petri nach Vereinbarung

Chor am Vormittag
 dienstags 10.15–11.15 Uhr
*Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen
 und Mitsänger.*



Sing mit, Singen Sie mit beim Weihnachtsoratorium

Am 4. Januar erklingen um 18.00 Uhr die Teile V und VI des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach.

Interessenten mit Chorerfahrung sind zum Mitsingen herzlich eingeladen.

Die **Proben** finden am
Do 27. November
Do 4. / 11. / 18. Dezember und
Fr 2. Januar
jeweils 19.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus St. Petri statt.

Anmeldung an Michael Vetter
(michael.vetter3@gmx.de) erbeten.

Herzlichen Dank!

Herzlichen Dank allen, die in den Sommermonaten bei den kirchenmusikalischen Veranstaltungen im Dom (Orgelsommer, Domvespern, Konzerte) den Begrüßungsdienst und den Küsterdienst übernommen haben. Das ist eine ganz große Hilfe für die Durchführung unserer Veranstaltungen und gleichzeitig eine gute Außenwirkung, indem die Kirchenmusik unserer Gemeinde durch ganz unterschiedliche Menschen begleitet wird. Wir freuen uns über weitere Menschen, die auch bei zukünftigen Veranstaltungen mit-helfen wollen. Interessenten können sich bei Michael Vetter melden.

Zukünftige Organisten gesucht!

In den vergangenen Jahren haben Menschen ganz unterschiedlichen Alters und mit ganz unterschiedlichen Vorkenntnissen Orgelunterricht genommen. Die meisten haben nach ca. 2 Jahren die D-Prüfung abgelegt und spielen in unseren Gottesdiensten Orgel oder haben sich sogar für ein Kirchenmusikstudium entschieden. Das ist großartig!

Haben Sie Lust, hast du Lust, eines der faszinierendsten Instrumente zu erlernen?

Vorkenntnisse im Fach Klavier sind erforderlich. *Information bei Kantor Michael Vetter*

Evangelisches Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



Besonders wirkungsvoll unterstützen Sie die Kirchenmusik auch durch eine Mitgliedschaft im Kirchenmusikwerk. Dazu wenden sich Interessenten bitte an Michael Vetter. Informationen sowie ein Formular für den Beitritt befinden sich auch auf der Website von St. Petri.

Bankverbindung

Kreissparkasse Bautzen

IBAN DE23 8555 0000 1000 0331 43

BIC SOLADES1BAT

Proben

Posaunenchor

montags 19.15 Uhr Pfarrhaus St. Michael
(außer Ferienzeit)

Kirchenchor

dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael
(außer Ferienzeit)

Flötenkreis

mittwochs 17.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael
(kurzfristige
Änderungen möglich)
1. 10. + 8. 10. + 22. 10.
5. 11. + 12. 11. + 26. 11.
Do 4. 12.

Consonare

mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael
1. 10. + 22. 10.
5. 11. + 26. 11. + 3. 12.



Kirchspiel-KV



Mi, 1. 10.	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus St. Petri
Mi, 5. 11.	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus St. Petri

Kirchgemeindevvertretungen

St. Michael

Mi, 8. 10.	19.00 Uhr	St. Michael, Luthersaal
Mi, 12. 11.	19.00 Uhr	St. Michael, Luthersaal

Gesundbrunnen

nach Vereinbarung

St. Petri

Mi, 26. 11.	18.00 Uhr	Kirchgemeindehaus St. Petri
-------------	-----------	--------------------------------

Öffnungszeiten

Dom St. Petri

Oktober / November

Mo–Sa	10.00–16.00 Uhr
So	12.00–16.00 Uhr

Michaeliskirche

Oktober

Mo–Fr	10.00–17.00 Uhr (nach Witterung)
ab November	geschlossen

Taucherfriedhof / Michaelisfriedhof

Oktober

täglich	7.30–18.00 Uhr
---------	----------------

November

täglich	7.30–17.00 Uhr
---------	----------------

Wir danken herzlich für die Spenden im Kirchspiel

In der Zeit vom 1. Juli
bis 31. August 2025 erhielten wir für

St. Michael

für Kirchspiel	831,60 €
Lifegate (St. Michael)	141,40 €
Michaeliskirche	590,90 €
Brücke e. V.	874,20 €

St. Petri

Maria-und-Martha-Kirche	676,00 €
TiK	100,00 €
Grabmal Otto Heil	275,00 €
Taucherfriedhof	90,00 €
Konfi-Arbeit	150,00 €

Gesundbrunnen

Büro-Erneuerung	20,00 €
Seniorenarbeit	30,00 €
Stadtranderholung	100,00 €
Fahrradwerkstatt	300,00 €

*Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen
uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle
Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirch-
gemeinde unterstützen.*

Unsere Bankverbindungen
finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Domführungen



Unser langjähriger Küster Christof Kreher
bietet Führungen im Dom St. Petri an.
Interessenten melden sich bitte unter
indie_kante@web.de

Kirchennachrichten per E-Mail



Sonnenschein, ein laues Lüftchen, Musik und Tanz ... was will das Herze mehr!

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenpflerheimes „Paul Gerhardt“ sowie zahlreiche Angehörige und Freunde verbrachten am 12. August 2025 einen gemütlichen Nachmittag beim Sommerfest im Gartengelände des Hauses! Es wurde gelacht, gesungen und gut gegessen. Alle waren besetzt und niemand wollte, dass es enden möge!

Wir danken allen helfenden Händen, denn nur durch diese ist so etwas Schönes möglich!

Christina Nitsche-Uchlier
Heimleitung



Vorstellung Sophie Helen Schönherr



Nach vielen Jahren in der stationären und ambulanten Jugendhilfe bei einem anderen Träger freue ich mich sehr, seit dem 1. August diesen Jahres das Team der Familienhilfe der Diakonie unterstützen zu dürfen.

Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und Mutter von drei erwachsenen Kindern und lebe in Bautzen. Einige von Ihnen kennen mich vielleicht bereits aus der Kirchgemeinde St. Michael, in der ich seit Jahren im Kirchenvorstand bzw. der Gemeindevertretung mitwirke.

Seelsorge beginnt mit einem offenen Ohr.

Unser neuer Ausbildungskurs startet im Januar 2026.
Interesse? Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen:
Telefon Seelsorge Oberlausitz
☎ 03591 481660

Azubi-Brunch 2025

Auch in diesem Jahr fand wieder unser Azubi-Brunch statt, welcher den perfekten Übergang bildet für die „Verabschiedung“ der Auszubildenden im 3. Lehrjahr und der Begrüßung der neuen Auszubildenden im 1. Lehrjahr.

Aufgrund der Wetterbedingungen fand der Azubi-Brunch dieses Mal im Gruppenraum der Geschäftsstelle statt. Die Praxisanleitenden der Einrichtungen kümmerten sich wieder um die Verköstigung und die Getränke, welche sich alle anwesenden Heimleitungen, Pflegedienstleitungen, die Praxisanleitungen und selbstverständlich die Auszubildenden schmecken ließen. Wie üblich erhielten die Auszubildenden, welche ihren Abschluss erfolgreich bestanden haben, ein



kleines Präsent. Um unseren neuen Lehrlingen den Einstieg zu erleichtern, erhielten auch sie ein kleines Präsent in Form einer Zuckertüte.

Ein herzliches Dankeschön nochmal an alle für die liebevolle Vorbereitung.

Weiterbildungskurs „Sterbende begleiten lernen“



Celler Modell

Grundkurs

Start
Sonnabend,
9. Januar 2026

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Diakonie Bautzen



Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de

Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, ☎ (0 15 20) 7 47 16 03

Evangeliumsverkündigung	So, 5. 10. + 19. 10. + 2. 11. + 16. 11. + 23. 11.	19.30 Uhr
mit Kinderstunde	So, 12. 10. + 26. 10. + 19. 11. + 30. 11.	16.00 Uhr
Evangeliumsverkündigung zum Reformationstag	Fr, 31. 10.	19.30 Uhr
Evangeliumsverkündigung zum Buß- und Betttag	Mi, 19. 11.	19.30 Uhr
Bibelstunde	mittwochs	19.30 Uhr
Jugendstunde	freitags, außer 10. 10. + 17. 10.	18.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkg-bautzen.de



Gemeinschaftspastor Jonas Weiß ☎ 30 39 93, E-Mail: jonasweiss@lkgsachsen.de

Gemeinschaftsstunden	5. 10. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde zum Erntedank	
jeweils sonntags	12. 10. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	19. 10. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	26. 10. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (mit Kinderstunde)	
	2. 11. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	9. 11. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	16. 11. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	Mi 19. 11. 10.00 Uhr Andacht zum Bußtag mit Abendmahl	
	23. 11. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (mit Kinderstunde)	
	30. 11. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
Frauenbibelkreis	dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat)	19.15 Uhr
Gebet für Israel	jeweils am 1. Dienstag im Monat	18.30–19.30 Uhr
	Kontakt: M. Löffler, ☎ (03 59 30) 5 21 48	
Bibelstunde	mittwochs	19.30 Uhr
Thematische Bibelgesprächsabende	10. 10. + 14. 11.	19.00 Uhr
Frauentreff	Do, 2. 10. + 13. 11.	9.30 Uhr
Filmabende	Fr, 24. 10. + 28. 11.	19.00 Uhr
EC-Jugendkreis	freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de)	19.00 Uhr
Hauskreis für Frauen	freitags, 14-täglich bei Familie Bläser, ☎ (0 35 91) 46 04 44	19.00 Uhr



EV.-LUTH. KIRCHSPIEL BAUTZEN

SONNTAG
26. OKTOBER
18.00 UHR

TANZ-GOTTESDIENST

Gemeindezentrum Bautzen-Gesundbrunnen
Otto-Nagel-Straße 3

(Einführung in den meditativen Tanz um 17.00 Uhr)